

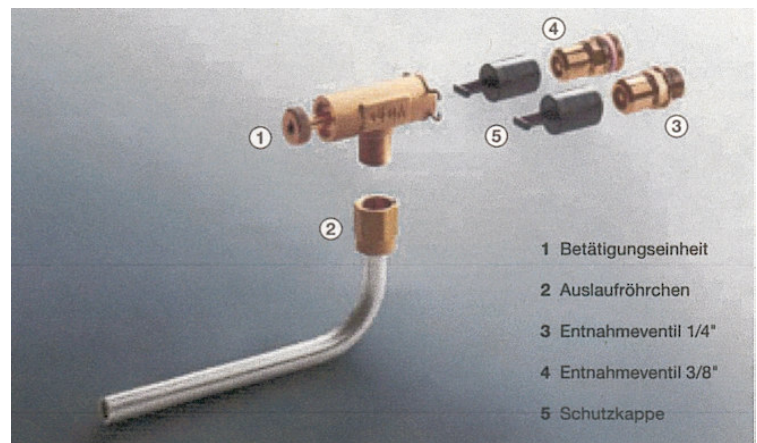
Beispiele: Probenahmeventil zur Bestimmung von chemischen und mikrobiologischen Parametern im Trinkwasser

Probenahmeventil Fa. Kemper



Bilder (Fa. Kemper)

Viega Easytop-Probenahmeventil



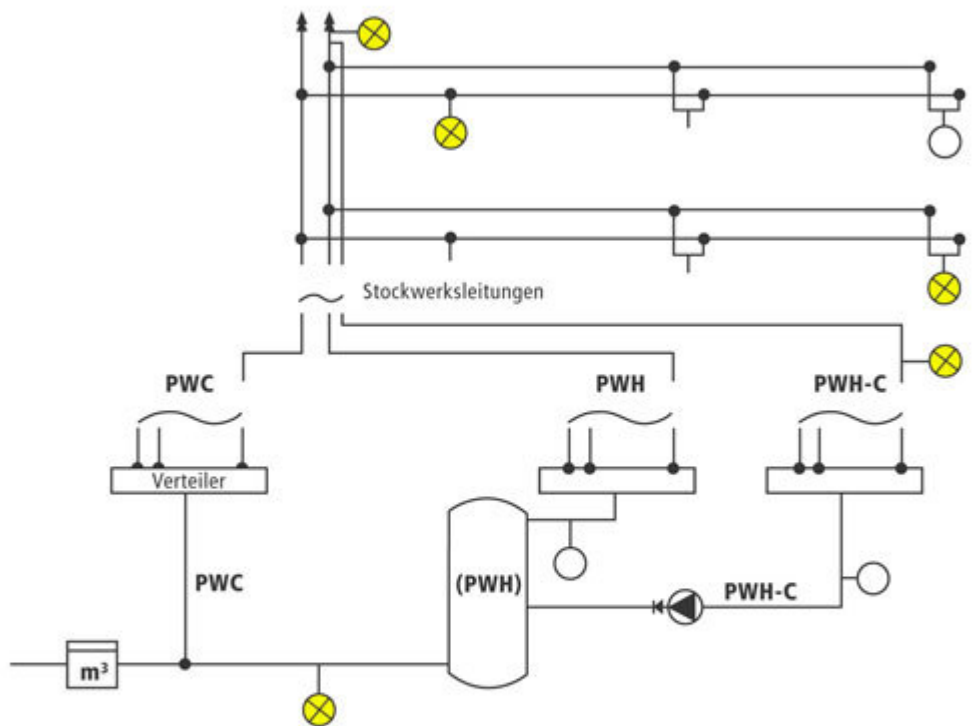
Bilder (Fa. Viega)

Probenahme: ja, aber wie?

Betreiber, die Trinkwasser an die Öffentlichkeit abgeben sowie Unternehmer oder sonstige Inhaber von Wasserversorgungsanlagen welche im Rahmen einer gewerblichen Tätigkeit Trinkwasser abgeben bzw. auch eine Großanlage zur Trinkwassererwärmung betreiben, sind verpflichtet, Trinkwasseruntersuchungen zu beauftragen.

Im DVGW-Arbeitsblatt W 551 werden die Probenahmestellen zur Ermittlung der Kontamination eines Trinkwassersystems mit Legionellen näher definiert.

Schematische Darstellung eines Systems mit Probenahmestellen gemäß DVGW Arbeitsblatt W 551



Probenahmestellen (Mindestumfang)

○ orientierende Untersuchung ⊗ zusätzliche Probenahmestellen bei weitergehender Untersuchung

PWC = Trinkwasser, kalt
PWH = Trinkwasser, warm

PWH-C = Trinkwasserleitung, warm, Zirkulation
(PWH) = Trinkwassererwärmer

Die Grafik zeigt die im DVGW AB W 551 definierten Orte der Probenahme im Trinkwassersystem. Dabei wird zwischen Probenahmestellen für orientierende und weiterführende Untersuchungen unterschieden.